Reisebericht

**Pro audito Sarganserland-Rheintal auf Reisen**

Pro audito, Verein für Menschen mit Hörproblemen, reiste am vergangenen Freitag, 28.Juni

nach Hätzingen im schönen Glarnerland. Heisses Wetter begleitet die Vereinsmitglieder den ganzen Nachmittag. Anlass war der Besuch an der Arbeitsstätte von unserem Vereinsmitglied Cornelia Flury, die in der Glarner Stiftung für Menschen mit Behinderung wohnt und arbeitet. Der Präsident, Roland Lüchinger begrüsste die 9 teilnehmenden Mitglieder bei der Werkstätte Glarnersteg, in Hätzingen.

Peter Hefti, der Bereichsleiter von den Werkstätten in Luchsingen, Hätzingen und Schwanden, wartete bereits und begrüsste die gespannten Mitglieder bereits vor dem Eingang der Werkstätte Glarnersteg. Als Start für den rund zweistündigen Rundgang gab er im eigenen Verkaufsladen interessante Einblicke in die Arbeit der Mitarbeiter und die Verkaufsprodukte. In der Werkstätte Hätzingen finden die Mitarbeiter/innen abwechslungsreiche Arbeitsplätze, wo sie ihre Fähigkeiten einsetzen, neue Fähigkeiten erwerben und sich so in die Arbeitswelt integrieren können. Sie können in der Weberei und Näherei kunsthandwerkliche Gebrauchs- und Dekorationsgegenstände fertigen. In der Teigwarenproduktion werden verschiedene hochwertige Rohstoffe aus der Region verarbeitet. Unser Mitglied, Cornelia arbeitet in dieser Produktion. Sie stellte, ihren Fähigkeiten entsprechend, den Werdegang vom Rohstoff bis zur verpackten Nudel und anderen Teigwaren mit viel Wissen vor. Weiter können die Mitarbeiter/innen ihre Fähigkeiten und Talente in der Wäscherei, im Personalrestaurant, beim Montieren, kleben, lochen, Bestücken, Sortieren, usw. unter Beweis stellen. Per Ende 2018 wohnten rund 66 Bewohner in den verschiedenen Wohngruppen.146 Angestellte, lernende, Praktikanten den und Zivildienstleistende betreuen die 131 Mitarbeiter/innen.

Anschliessend an den lehrreichen und abwechslungsreichen Rundgang offerierte der Bereichsleiter Peter Hefti in der Kantine einen feinen Kaffee und selber hergestellten Glacé-Dessert.

Am späteren Nachmittag verabschiedete man sich und fuhr über den Kerenzerberg. Bei einem schön gelegenen Restaurant, mit fantastischer Aussicht auf die Linth Ebene, den Walensee und die umliegenden Berge durfte ein Zwischenhalt nicht fehlen. So fand ein interessanter und kurzweiliger Nachmittag einen schönen Abschluss. LüRo.